



Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

Der Landrat

Dezernent

Alfred Schmid
Telefon 07031-663 1640
Telefax 07031-663 1269
a.schmid@lrabb.de
Zimmer A 115

31. Oktober 2011

Ehrenamtlicher Patientenfürsprecher für psychisch kranke Menschen

- Jahresbericht 2010 -
- Bestellung einer Nachfolgerin -

Anlage 1: Konzeption für eine Interessenvertretung psychisch kranker Menschen durch ehrenamtlich tätige Patientenfürsprecher auf kreiskommunaler Ebene (Auszug aus: Psychiatrieplan 2000 Baden-Württemberg, S. 95-98)

Anlage 2: Bericht des Patientenfürsprechers 2010

Anlage 3: Kurzlebenslauf der Bewerberin Elke Brenner

I. Vorlage an den

Bildungs- und Sozialausschuss
zur Beschlussfassung

am 07.11.2011

II. Beschlussantrag

1. Der Jahresbericht 2010 des Patientenfürsprechers wird zur Kenntnis genommen.
2. Zur neuen Patientenfürsprecherin wird die Bewerberin Frau Elke Brenner bestellt.

III. Begründung

Im Gesetz zur Errichtung der Zentren für Psychiatrie vom 03.07.1995 wurde der Patientenführsprecher als Interessenvertreter psychisch Kranker gesetzlich verankert. Das Tätigkeitsspektrum des Patientenführsprechers für psychisch Kranke und deren Angehörige wurde in einer Konzeption des Landesarbeitskreises Psychiatrie ausgearbeitet (Anlage 1) und umfasst Folgendes:

- Anregungen und Beschwerden von psychisch Kranken und Angehörigen entgegennehmen, überprüfen und in Zusammenarbeit mit den Betroffenen gegenüber Dritten vertreten im Sinne von Schlichtung, Vermittlung und Problemlösung.
- Hinweis auf weitere Beschwerde- oder Rechtsmöglichkeiten, wenn eine stützende Vermittlung und Schlichtung nicht realisierbar ist oder gewünscht wird.
- Festhalten von sich wiederholenden Beschwerden und Problemen, die für eine Institution typisch zu sein scheinen und Weiterleitung an die entsprechenden verantwortlichen Stellen, wenn nach einem Klärungsversuch mit der Institution keine Änderung eintritt oder zu erwarten ist.
- Einbringung von Anregungen als beratendes Mitglied im Gemeindepsychiatrischen Steuerungsverbund auf Kreisebene.

Der Patientenführsprecher ist ehrenamtlich tätig und ist Mitglied im Gemeindepsychiatrischen Verbund.

Herr Gerd Doll aus Weissach war am 26.11.2007 auf Vorschlag des Gemeindepsychiatrischen Steuerungsverbunds für den Zeitraum 2008 bis 2011 zum Patientenführsprecher des Kreises Böblingen ernannt worden. Nach vier Jahren Tätigkeit als Patientenführsprecher wird Herr Doll nun aus persönlichen Gründen zum 31.12.2011 aus dem Amt ausscheiden.

Der Landkreis und der Gemeindepsychiatrische Verbund bedanken sich bei Herrn Doll herzlich für die verdienstvolle und ungemein wichtige Arbeit. Auch wenn diese Tätigkeit nicht im Rampenlicht der Öffentlichkeit steht, konnte doch sehr vielen psychisch kranken Menschen durch den Beistand und den Einsatz des Patientenführsprechers geholfen werden. Zum Abschluss seiner Amtszeit legt Herr Doll seinen Jahresbericht 2010 vor (Anlage 2).

Da es sich bei dem Patientenführsprecher um eine wichtige und sehr bewährte Institution handelt, muss eine Neubesetzung vorgenommen werden. Für die Nachfolge von Herrn Doll gibt es eine Bewerberin, die sich am 19.10.2011 im Gemeindepsychiatrischen Steuerungsverbund vorstellte. Der Gemeindepsychiatrische Steuerungsverbund beschloss, dem Bildungs- und Sozialausschuss zu empfehlen, Frau Elke Brenner als Patientenführsprecherin für die vorgesehene Amtszeit von vier Jahren zu bestellen.



Roland Bernhard